



CARL COURT/GETTY IMAGES

## Das Begräbnis der Königin zeigt die Macht des Throns

Milliarden von Menschen waren von der britischen Königin fasziniert. Dies ist der inspirierende Grund!

- Gerald Flurry
- [28.12.2022](#)

Ein Großteil der Welt – etwa 4 Milliarden Menschen – verfolgten am 19. September das größte Live-Fernseheseignis der Geschichte: die Beerdigung von Königin Elisabeth II. Bis zu 2 Millionen weitere Menschen füllten die Straßen Londons, um den Trauerzug zu sehen. Von Washington bis Westfalen wehten die Flaggen ihr zu Ehren auf Halbmast. In der Westminster Abbey fand eine der größten Versammlungen von Staatsoberhäuptern aus aller Welt statt, an der über 500 ausländische Staatsoberhäupter, Monarchen und Würdenträger aus 175 Ländern teilnahmen.

Königin Elizabeth hat die Menschen sehr bewegt. Die Schlange, die an ihrem Sarg vorbeizog, als sie in der Öffentlichkeit aufgebahrt wurde, erreichte die maximal zulässige Länge von 16 Kilometern. Einige Menschen warteten mehr als 24 Stunden in der Schlange, nur um ihr die letzte Ehre erweisen zu können. Menschen jeden Alters, jeder Rasse und Hintergrunds standen Schlange, um sich kurz zu verbeugen, zu knicksen oder vor dem Sarg der Königin zu salutieren, bevor sie, viele mit Tränen in den Augen, weitergingen.

Wie konnte die Königin die Menschen auf der ganzen Welt so stark bewegen?

Die britische Journalistin Melanie Phillips schrieb, dass man die Verbindung zwischen dem britischen Thron und der Bibel kennen muss, um dieses phänomenale Weltereignis zu verstehen.

## Zurück zu König David

„Den Bürgern von Republiken fällt es oft schwer, die Vorteile einer konstitutionellen Monarchie zu schätzen“, schrieb Phillips. „Nur wenige erkennen auch, dass die britische Monarchie dem alten Israel nachempfunden ist. Deshalb wird der Monarch gesalbt; deshalb werden die Worte von ‚Zadok dem Priester‘ aus dem ersten Buch der Könige bei jeder englischen Krönung seit 973 n. Chr. gesungen. Einige britische Monarchen haben in der Vergangenheit sogar behauptet, dass ihre Linie auf König David zurückgeht“ (JNS, 16. September).

Die königliche Familie lässt sich bis zu König David zurückverfolgen? Nur wenige erkennen dies an, aber Sie können es beweisen! Herbert W. Armstrong hat es in seinem Buch *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* erklärt (fordern Sie ein kostenloses Exemplar an). Man kann den Thron von Großbritannien nicht verstehen, ohne einige der vielen Bibelstellen darüber zu besprechen.

PT\_DE

Königin Elisabeth II. saß tatsächlich auf dem Thron Davids. Gott hat ihr diese Ehre zuteil werden lassen, und mit ihr kam eine große Verantwortung.

Hier ist die Verheißung Gottes an König David: „Wenn nun deine Zeit um ist und du dich zu deinen Vätern legst, will ich dir einen Nachkommen erwecken, der von deinem Leibe kommen wird; dem will ich sein Königtum bestätigen. Der soll meinem Namen ein Haus bauen, und ich will seinen Königsthron bestätigen ewiglich“ (2. Samuel 7, 12-13).

Dies ist eine kosmische Wahrheit! Gott sagte, Er würde Davids Thron *für immer* gründen! Das ist eine der wichtigsten

Verheißungen, die Gott in der Bibel macht.

Die Welt und viele Briten fragen sich, warum Großbritannien an seinem Thron festhält. Die erstaunliche Antwort ist, dass Jesus Christus den britischen Thron am Leben erhalten hat.

Die Lösungen für die Probleme Großbritanniens können im Verständnis der wahren Abstammung des britischen Throns gefunden werden. Die reichen Traditionen, die diesen Thron umgeben, gehen auf etwas viel Größeres zurück, als den meisten Menschen bewusst ist.

Es gibt Hinweise darauf, dass Königin Elizabeths Urgroßmutter, Königin Victoria, wusste, dass der britische Thron auf David zurückgeht. Aber die meisten Journalisten und Wissenschaftler zeigen kein Interesse daran, die Existenz dieses antiken Throns zu beweisen oder seine überragende Bedeutung zu ergründen. Dabei ist es nicht schwierig, dies zu beweisen.

Ob Sie sich dessen bewusst sind oder nicht, dieser Thron stellt die einzige Hoffnung in dieser schrecklich gefährlichen Welt dar. Derselbe Thron steht in direktem Zusammenhang mit der Verheißung, dass Jesus Christus wiederkommt und der ganzen Welt Frieden bringt.

„Der wird groß sein und Sohn des Höchsten genannt werden; und Gott der Herr wird ihm den Thron seines Vaters David geben, und er wird König sein über das Haus Jakob in Ewigkeit, und sein Reich wird kein Ende haben“ (Lukas 1, 32-33). Dies ist eine wunderbare Verheißung Gottes, die nicht nur besagt, dass Jesus Christus wiederkommen wird, sondern auch, dass Er von Davids Thron aus über die Völker herrschen wird. Das war derselbe Thron, auf dem auch Königin Elisabeth II. saß!

Dass der Thron in England so lange Bestand hatte, lag an dem Bund, den Gott mit David geschlossen hatte. König David sprach von diesem Bund, kurz bevor er starb.

„Dies sind die letzten Worte Davids. Es spricht David, der Sohn Isais, es spricht der Mann, der hoch erhoben ist, der Gesalbte des Gottes Jakobs, der Liebling der Lieder Israels... Ist nicht so mein Haus vor Gott? Denn er hat mir einen ewigen Bund gesetzt, in allem wohl geordnet und gesichert. All mein Heil und all mein Begehren wird er gedeihen lassen“ (2. Samuel 23: 1, 5). Gott hat mit David einen ewigen Bund geschlossen. Der Thron Davids wird nie vergehen: Er wird bis in alle Ewigkeit blühen! (Jesaja 9, 5-6). Jeder in dieser königlichen Linie war Teil dieses besonderen Thronbundes, der mit König David geschlossen wurde, ob er es nun weiß oder nicht.

Es ist diese glorreiche Ehre, die dem Thron der Königin seine außergewöhnliche Macht verleiht.

## Ein vereinernder Thron

Melanie Phillips stellte fest, dass dieser Thron die Macht hatte, zu vereinen. „Das Wort, das einem bei diesen ergreifenden Szenen in den Sinn kommt, ist Hingabe: die Hingabe der verstorbenen Königin an das Volk und dessen Hingabe an sie. ... Im weitgehend säkularen, gottlosen Großbritannien gibt es ein starkes Element des Sakralen in dieser Beziehung zwischen dem Volk und der Krone.“

„Der Monarch in Großbritannien wird zu einem höheren König geweiht. Bei der Krönung, die im nächsten Jahr stattfinden wird, wird Charles gesalbt werden. Der Eid, den er ablegt, gilt nicht dem Volk, sondern Gott“ (ebd.). Das ist wahr! Wird König Charles diesen Schwur gegenüber Gott halten?

„Deshalb ist seine Pflicht, dem Volk zu dienen, unumstößlich. Und deshalb ist der Monarch eine einigende Kraft und verschmilzt das Volk zu einer geeinten Nation. Die königliche Familie hilft, das Land zu einer Art nationaler Familie zu formen“ (ebd.).

Phillips wies darauf hin, dass der Thron Davids in Israel die gleiche Macht besaß. „Die Genialität der von König David erfundenen Monarchie bestand darin, dass sie ansonsten ungleiche und potenziell kriegerische Stämme zu einer regierbaren Nation zusammenführte“ (ebd.).

Der Grund für seine Macht ist, dass er nicht „von David erfunden“ wurde. Dieser Thron ist das *Mittel*, mit dem Gott die Menschen eint. David brachte die geteilten Stämme Israels unter diesem Thron zusammen. Selbst nachdem das Königreich geteilt und schließlich sowohl das Königreich Israel als auch das Königreich Juda zerstört worden waren, blieb dieser Thron bestehen. Gott bewahrte ihn und erfüllte die Prophezeiung in Hiesekiel 21, 32, indem Er ihn dreimal umstürzte: zuerst wurde er durch den Propheten Jeremia nach Irland verlegt, dann etwa tausend Jahre später nach Schottland und später nach England. Sie können diese königliche Linie durch die Geschichte verfolgen, zusammen mit den Bewegungen des „Steins des Schicksals“, einem Stein, über dem britische Monarchen gekrönt wurden, seit Edward I. ihn erbeutete und ihn 1296 in die Westminster Abbey brachte.

Dieser Thron vereinigte die Königreiche Schottland und England unter einer Monarchie. Wie Herr Armstrong schrieb in *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung*: „Schon bald erstreckte sich das britische Reich rund um den ganzen Erdball. Stolz konnten die Engländer sagen, dass über ihren Besitzungen die Sonne nie unterging. Kanada, Australien und Südafrika erhielten den Status eines ‚Dominion‘ – sie wurden freie und unabhängige Staaten mit eigenen Regierungen. So entstand jene prophezeite ‚Menge von Völkern‘, verbunden nicht politisch in einem Großstaat, sondern einzig und allein durch den

*Thron Davids!*“ (Hervorhebung von ihm).

Die Bibel sagt uns, dass der Messias die ganze Welt hinter diesem Thron vereinen wird: „Siehe, es kommt die Zeit, spricht der Herr, dass ich das gnädige Wort erfüllen will, das ich zum Hause Israel und zum Hause Juda geredet habe. In jenen Tagen und zu jener Zeit will ich dem David einen gerechten Spross aufgehen lassen; der soll Recht und Gerechtigkeit schaffen im Lande“ (Jeremia 33, 14-15). Viele Prophezeiungen zeigen, dass das „Land“, über das Christus herrschen wird, die ganze Erde ist! Der Messias wird von Davids Thron aus über die Völker herrschen!

Juda und Israel werden bald wieder unter diesem Thron vereint sein (Vers 16). In der Tat wird diese Welt zu einem geistlichen Israel werden, das durch den Thron Davids geeint wird. Die ganze Menschheit wird auf diesen einen Thron, den „Schlüssel Davids“ Thron, blicken. Der Schlüssel Davids vereint alle, die jemals gelebt haben – wenn sie sich für das Leben entscheiden.

Die Beerdigung der Königin gab uns einen Einblick in die Macht eines von Gott eingesetzten Throns. Sehen Sie sich die Bewunderung und den Respekt an, den Millionen von Menschen dem britischen Thron entgegenbringen. Was für eine Botschaft könnte von diesem Thron aus vermittelt werden? Welche Macht hat dieser Thron, um das Leben der Menschen wirklich zu verändern – wenn er von jemandem ausgeübt wird, der rechtschaffen ist?

Wenn Sie 4 Milliarden Menschen sehen, die alle auf einen Thron schauen, könnten Sie sagen, dass dies eine Prophezeiung dafür ist, wie Jesus Christus die Welt vereinen wird!

Gott hat uns einen greifbaren Thron auf der Erde gegeben, damit wir die Tiefe von Gottes Hoffnung, unser Potenzial und die spezifische Institution, die Er benutzen wird, um der Welt Frieden und Einheit zu bringen, besser verstehen können.

Ja, die Krone Großbritanniens geht tatsächlich auf König David aus dem alten Israel zurück. Doch hier ist eine noch verblüffendere Wahrheit. Elisabeth saß 65 Jahre lang auf Davids Thron – aber in ihren letzten fünf Jahren saß sie *nicht* auf Davids Thron! Ich werde das erklären.

## Das Ende einer Ära

Königin Elizabeth war ein bemerkenswertes Beispiel für Klasse, Pflichtbewusstsein und Dienst am Volk. Leider repräsentierte sie eine Ära in der britischen Geschichte, die so gut wie vorbei ist.

„Die Königin ist eine unersetzliche Konstante im Leben der britischen Nation“, schrieb Phillips letztes Jahr. „Ihre öffentlichen Auftritte sind nicht nur die Ausübung ihrer Rolle als Symbol der Nation. Sie *ist* die Nation, wie so viele mit dem Herzen fühlen. ... Mit ihrem unübertroffenen Pflichtbewusstsein, ihrem Stoizismus und ihrer emotionalen Zurückhaltung *sehen viele in der Königin die Verkörperung eines Großbritanniens, dessen kulturelle Identität unaufhaltsam zerfasert*. Viele ‚spüren in ihren Knochen‘, dass *Großbritannien nicht mehr dasselbe sein wird*, wenn die Königin einmal stirbt. Obwohl die Monarchie fortbestehen wird, *wird etwas von unschätzbarem Wert verloren gegangen sein*“ (29. Oktober, 2021; Hervorhebung von mir).

Für viele stellte die Königin eine Verbindung zu einer verblassenden Ära besserer Moral dar – einer Ära, in der die Nation stärker war, die Menschen besser erzogen und von höheren Werten durchdrungen. Sie diente mit einer gewissen Selbstlosigkeit, die heute selten ist. Sie stellte eine Verbindung zu einer weitgehend verlorenen Vergangenheit dar.

In 2016 produzierte die BBC eine wunderschöne Broschüre zum 90. Geburtstag von Königin Elizabeth: „Königin Elisabeth: 90 glorreiche Jahre“. In ihrem Kommentar zum Tod ihres Vaters, König Georg VI., schrieben die BBC-Redakteure: „Vor 64 Jahren war Großbritannien ein Land, das sich in Bezug auf Weltanschauung, Einstellungen, Moral und Ethos fast unvorstellbar von dem heutigen Land unterscheidet, ganz zu schweigen von der Technologie. Meinungsumfragen in den frühen 1960er Jahren ergaben, dass ein Drittel der Befragten glaubte, die Königin sei von Gott auserwählt und nicht durch das Erbrecht ihres Vaters.“

Großbritannien und die Erben der Königin haben sich von den wenigen Verbindungen entfernt, die sie noch mit dieser Geschichte haben.

## Die schlimmste Entscheidung ihres Lebens

1996 beschloss der britische Premierminister, den Krönungsstein nach Schottland zurückzuschicken, und Königin Elisabeth stimmte zu.

Der bemerkenswerte Ursprung dieses Steins wird in 1. Mose 28, 10-22 beschrieben. Derselbe Stein tauchte bei Krönungen im alten Israel auf (z. B. 2. Chronik 23, 11-13). Wenn Sie sich damit befassen, werden Sie sehen, dass dieser Stein ein Symbol für den Thron Davids und für Jesus Christus, unseren Felsen, war! Denken Sie gründlich darüber nach, denn Gott nimmt dies ungewöhnlich ernst. (All das erkläre ich in meinem kostenlosen Buch *The Key of David* (derzeit nur auf Englisch verfügbar).

Dass die Königin diesen Stein auslieferte, zeugte von schrecklichem Unglauben und Respektlosigkeit gegenüber der Geschichte ihres Volkes mit Gott!

In der *Posaune* schrieb ich damals: „Ich glaube, dass dieser Stein das wertvollste physische Ding auf dieser Erde ist. Und ich glaube auch, dass Königin Elisabeth gerade die schlimmste Entscheidung ihres Lebens getroffen hat! Und die britische Regierung hat den größten Fehler ihrer Geschichte begangen! ... Die Handlungen [Englands] haben den allmächtigen, lebendigen Gott verhöhnt. Und es wird eine schreckliche Strafe geben, wenn sie nicht bereuen.“ (August 1996; Hervorhebung im Original).

Angeblich soll der Stein zur Krönung von König Charles zurückgegeben werden. Aber sehen Sie sich an, was mit dieser Familie geschehen ist, seit sie den Stein nach Schottland zurückgeschickt hat. Sie wurden von katastrophalen Skandalen geplagt, die die ganze Welt sehen konnte! Das war eine große Prüfung für die Königin.

Diesen Stein aufzugeben und Gott zu verachten, wie sie es tat, erwies sich für Königin Elisabeth II. als ein schrecklicher geistlicher Fehler. Vor fünf Jahren beendete Gott die Verbindung zwischen der britischen Königsfamilie und dem Thron Davids. Sie können darüber in meiner Titelgeschichte vom September 2017 lesen: „Der Niedergang der britischen Königsfamilie“.

König Charles III. ist ein Nachkomme Davids. Aber er sitzt nicht auf dem Thron Davids, wie es seine Mutter noch vor fünf Jahren getan hat.

## Die Prophezeiung des Jeremia

Das Buch Jeremia wurde geschrieben und aufbewahrt, weil viele seiner Prophezeiungen für diese Endzeit gelten (Jeremia 30, 1-9). In Vers 24 heißt es: „[Z]ur letzten Zeit werdet ihr es erkennen“ – und „erkennen“ wäre besser mit „es gründlich verstehen“ zu übersetzen. Viele andere Prophezeiungen und Schriftstellen zeigen, dass die *letzten Tage* diese Endzeit sind, in der wir heute leben. Gott sagte, dass wir dies *gründlich* verstehen werden! Verstehen Sie es?

In Jeremia 22 steht diese Prophezeiung für unsere Zeit: „So sprach der Herr: Geh hinab in das Haus des Königs von Juda und rede dort dies Wort und sprich: Höre des Herrn Wort, du König von Juda, der du auf dem Thron Davids sitzt... (Verse 1-2). Gott weist diesen König an, wie er zu leben hat, wenn er auf dem Thron sitzen soll.

„So spricht der Herr: Schafft Recht und Gerechtigkeit und errettet den Beraubten von des Frevlers Hand und bedrängt nicht...“ (Vers 3). Hat die Familie der Königin so gelebt? Ist das die Geschichte von König Charles?

„Werdet ihr das tun“, so beginnt Vers 4, das *ist eine Bedingung*, wenn ihr auf dem Thron Davids sitzen wollt“ „Werdet ihr das tun, so sollen durch die Tore dieses Hauses einziehen Könige, *die auf Davids Thron sitzen...*“ Wenn ihr diese Bedingungen erfüllt, dann werdet ihr einen König haben, der auf dem Thron Davids sitzt. Aber das ist nicht geschehen. Deshalb befindet sich der Thron Davids nicht mehr in Großbritannien.

Über das Wort „sitzen“ sagt das *Theologische Wörterbuch des Alten Testaments*: „Wörtlich heißt es ‚der Ort des Sitzens‘.“ Dieser Mann kann dort *sitzen*, wenn er die Bedingungen erfüllt. Und Gott spricht zu einem König, nicht einer Königin.

Die Prophezeiung von Jeremia geht weiter: „Ich will Verderber wider dich bestellen, einen jeden mit seinen Waffen... Weil sie den Bund des Herrn, ihres Gottes, verlassen und andere Götter angebetet und ihnen gedient haben“ (Verse 7, 9). Welchen „Bund“ hat dieses Volk gebrochen? Den Bund, den Gott mit David in Bezug auf Seinen Thron geschlossen hatte! Sie waren Teil dieses Bundes Davids, und sie haben ihn verlassen!

Sehen Sie, wie die königliche Familie dem Bund Davids den Rücken gekehrt hat. Gott hat ihnen den Thron weggenommen.

## Auflösung des Commonwealth?

König Charles sagte 1999, dass er, wenn er den Thron besteigen würde, den offiziellen Titel nicht als „Verteidiger des Glaubens“, wie es Generationen von Monarchen vor ihm getan haben, sondern als „Verteidiger der Glauben“ – zum Schutz *aller* Glaubensrichtungen in Großbritannien – annehmen wolle. Das klingt für viele Menschen heute rechtschaffen. Die moderne Gesellschaft glaubt an die Lüge, dass „Vielfalt unsere Stärke ist“. Aber sehen Sie sich die katastrophalen Folgen eines solchen Denkens an.

Es hat Großbritannien glaubenslos, materialistisch, gespalten und anfällig für ausländische Extremisten gemacht. Großbritannien hat seinen Glauben an Gott und seinen König verloren und sein moralisches Fundament aufgegeben! Die Kirche von England hat ihre moralische Autorität aufgegeben und ihre Standards in allen Fragen gelockert – Frauen im Klerus, vorehelicher Sex, Homosexualität. Die Monarchie hat dem moralischen Abstieg zugesehen und ihn sogar noch gefördert, anstatt sich dafür einzusetzen, ihn zu verhindern und gottgefällige Normen aufrechtzuerhalten! Die königliche Familie, einschließlich des neuen Königs, ist in schreckliche moralische Skandale verwickelt. Darunter hat die britische Gesellschaft unermesslich gelitten.

Auch die Bindung an die Monarchie wird weltweit lockerer. In Großbritannien ergab eine YouGov-Umfrage aus dem Jahr 2021, dass die Königin mit 75 Prozent die höchste Zustimmungsrates aller Mitglieder der königlichen Familie hatte. Die Beliebtheit von König Charles lag bei nur 42 Prozent und die seiner Frau bei 40 Prozent. Bei den Millennials liegen diese Zahlen bei 34 und 37 Prozent. Die Familie wurde von Skandalen geplagt, darunter das skandalöse Verhalten von Prinz Andrew und Prinz Harrys skandalöser Verzicht auf seine königliche Rolle und seine Pflichten. Empörend ist auch, dass viele

Menschen die Monarchie für eine rassistische Institution halten, und dass Prinz Harry öffentlich und beschämend zustimmt.

Was wird mit dem königlichen Ansehen geschehen, jetzt wo die Königin nicht mehr da ist? Welche Rolle wird die königliche Familie für die Zukunft Großbritanniens spielen?

Charles hat Pläne angedeutet, die königliche Familie in eine neue Richtung zu führen, mit einer reduzierten öffentlichen Rolle, einem kleineren Kern von arbeitenden Royals und einer Lockerung der Beziehungen zu den Commonwealth-Staaten.

Der britische Monarch wird in 15 Ländern außerhalb des Vereinigten Königreichs als Staatsoberhaupt anerkannt, von den 54 Ländern, die zum britischen Commonwealth gehören. In Kanada und Australien gibt es starke Bestrebungen, sich von der britischen Krone zu lösen. Auch Schottland versucht, das Vereinigte Königreich zu verlassen. Barbados hat sich letztes Jahr von der Monarchie losgesagt. Jamaika könnte das nächste Land sein. Wie sehr wird die Herrschaft von König Charles diesen Trend noch beschleunigen?

Den Menschen von heute fällt es leicht, eine Institution über Bord zu werfen, die seit über tausend Jahren eine Konstante im britischen Leben ist!

Sie können sicher sein, dass die nächste Krönung ganz anders sein wird als die vor 69 Jahren! Die übrigen Mitglieder der königlichen Familie haben die Bibel abgelehnt! Großbritannien respektiert solche Traditionen – die Bibel oder Gott nicht mehr!

Früher wollte Israel einen König, um den anderen Völkern in der Umgebung ähnlicher zu werden (1. Samuel 8, 4-5). Heute wollen viele im britischen Commonwealth die Monarchie aus demselben Grund abschaffen!

Aber Gott hat einen Plan, um dieses Problem zu beheben, und Er hat ihn bereits in die Tat umgesetzt!

## Großbritannien wird „ohne König“ sein

Hosea 3, 4 (Elberfelder Bibel) enthält eine wichtige Endzeitprophezeiung über die große Trübsal, eine Zeit schrecklichen Leids, die der Wiederkunft Jesu Christi vorausgeht: „Denn die Söhne Israels [gemeint sind Großbritannien, Amerika und der jüdische Staat Israel] bleiben viele Tage ohne König und ohne Oberste, ohne Schlachtopfer und *ohne Gedenkstein*...“ – womit der Stein des Schicksal gemeint ist.

Während der Trübsal wird Großbritannien keinen König oder gar einen Prinzen mehr haben! Wie lässt sich das mit Gottes Verheißung vereinbaren, dass auf dem Thron Davids niemals ein Mann fehlen wird? (Jeremia 33, 17). Gott hat diese Verheißung etwa 3000 Jahre lang erfüllt – aber ganz am Ende wird ein Punkt kommen, an dem dieser König und dieser Stein nicht mehr da sein werden! Das erwartet Großbritannien in der vor uns liegenden Zeit! Viele andere Prophezeiungen zeigen, dass diese Nation besiegt und ihr Volk in Gefangenschaft genommen werden wird!

Hier ist, was ich über diese Verse in meinem Buch *Der neue Thron Davids* (kostenlos auf Anfrage) geschrieben habe: „Wenn diese Prophezeiung erfüllt ist, wird England vom Heiligen Römischen Reich erobert worden sein. Die Briten verlieren ihren König, und sie verlieren ihren Stein (ein Symbol für Davids Thron) ... Was bedeutet das? Gott versprach, diesen Thron für immer fortbestehen zu lassen, doch hier sehen wir, dass plötzlich kein König und kein Stein da ist, und die Prophezeiung sagt auch nicht, wo sie sind. Während der Trübsal wird der König wahrscheinlich tot sein! „Jacob's pillar-stone“ (Jakobs Gedenkstein) wird verloren gegangen sein; wir wissen nicht, was mit ihm geschehen wird, aber er könnte zerstört worden sein.

„Wenn aber keiner auf Davids Thron sitzt, dann hätte ja Gott Sein Wort gebrochen!“

Jeder, der dies sieht, müsste, wenn er etwas über Gottes Verheißungen bezüglich Davids Thron weiß, denken, dass Gott Sein Versprechen gebrochen hat.

Aber Gott bricht niemals Seine Versprechen!

„Die Wahrheit ist“, schrieb ich, „dass zu dem Zeitpunkt, wenn diese Prophezeiung erfüllt ist, der Thron in England nicht mehr Davids Thron ist!“

„Noch *bevor* Großbritannien Seinen König und Seinen Stein verliert, *ist der britische Thron nicht mehr der Thron Davids*, ansonsten hätte ja Gott Sein Versprechen gebrochen.“

„Hoseas Prophezeiung zeigt, dass Gott schon vor der Trübsal einen neuen Stein und einen neuen König haben *muss* – einen neuen Thron. Andernfalls könnte Er nicht Hosea 3, 4 geschehen lassen. Wie sonst könnte man erklären, was in Großbritannien geschieht?“ (ebd.).

Dieses Buch geht auf mehrere Prophezeiungen und Bibelstellen ein, die diese elektrisierende Wahrheit erklären. Gott hat den Thron Davids aus Großbritannien verlegt. Der Thron, auf dem Königin Elisabeth saß und auf dem ihr Nachfolger sitzen wird, ist also eigentlich nicht mehr der Thron Davids.

Nach dem Tod der Königin ist die Verbindung Großbritanniens mit dem Thron Davids noch schwächer geworden.

Vor drei Jahren schrieb ich in diesem Buch: „Bedenken Sie: Wenn England nicht mehr den Thron Davids besitzt, ist dies ein starkes Indiz dafür, dass England sehr rasch zusammenbricht! Wie könnte es anderenfalls sein? Dies ist eine scharfe Verwerfung dieses Volkes durch Gott!“

Ich glaube, dass sich nach dem Tod der Königin der Niedergang Großbritanniens beschleunigen wird. Wir sind dabei, ein sehr trauriges Ende für diesen Thron zu erleben, der nicht mehr Davids Thron ist.

## Ein neuer Thron Davids

Gott hat einen neuen Thron errichtet, der noch immer die Verheißung Gottes an König David erfüllt. Wenn Jesus Christus sehr bald wiederkommt, wird Gott, der Vater, Ihm den Thron Davids geben (Lukas 1, 32), von dem aus Er für immer regieren wird.

Die Errichtung dieses neuen Throns durch Gott ist ein wichtiger *Übergang*, der kurz vor der Wiederkunft Christi stattfindet.

Gottes Volk ist dabei, in die Familie Gottes hineingeboren zu werden. Bei einer *körperlichen* Geburt wird der letzte Teil der aktiven Wehen als „Übergang“ bezeichnet. So hat Gott heute einen *geistlichen Übergang*. Er hat einen neuen Thron. Wir befinden uns in der Phase des Pressens – der letzten Phase der Geburt eines wunderbaren Kindes. Was für ein schönes Bild!

Der Stein des Schicksals symbolisiert Jesus Christus, der auf dem Thron Davids sitzt und Seine Braut an Seiner Seite hat. Gemeinsam werden sie unter Gott dem Vater über alle Völker herrschen!

Gott sagt, dass sich die Herrschaft ewig ausdehnen wird: „[A]uf dass seine Herrschaft groß werde und des Friedens kein Ende auf dem Thron Davids und in seinem Königreich, dass er's stärke und stütze durch Recht und Gerechtigkeit von nun an bis in Ewigkeit“ (Jesaja 9, 6).

Ich möchte Sie ermutigen, die Wahrheit über diesen neuen Thron Davids zu studieren. Inmitten all der schlechten Nachrichten in dieser Welt ist dies eine sehr inspirierende Wahrheit! Sie zeigt, wie genau Gott über diese Ereignisse wacht. Sie zeigt auch, wie nahe wir der Wiederkunft Jesu Christi sind, wenn Er kommt, um Seinen rechtmäßigen Platz auf dem Thron Davids einzunehmen. Dieser Thron wird schließlich das ganze Universum vereinen! Was für eine Vision!

Die physische Realität dieses Throns reicht aus, um die Aufmerksamkeit und Vorstellungskraft von 4 Milliarden Menschen zu erregen. *Wenn sie doch nur* diese spirituelle Realität in Betracht ziehen würden!

Was für eine Zukunft hat die Menschheit durch den Thron Davids!